Gesamtpunktzahl /39 Note



Extrablatt

Sollte der Platz unter den Abschnitten nicht reichen, benutzen Sie zur Beantwortung der Fragen ein Extrablatt!

- Erstellen Sie ein Protokoll zum Thema Identifikation von Naturfaserstoffen!
- Bearbeiten Sie dazu die untenstehenden Fragen.
- Beachten Sie, dass die Form des Protokolls mit 2 Punkten in die Bewertung eingeht.
- Jeder hat am Ende ein Protokoll abzugeben!
- Jede Gruppe erhält eine Faserprobe, welche zu analysieren ist.

Zugelassene Hilfsmittel: keine

Partnerarbeit/ 2er Gruppen

Form des Protokolls und sachgemäße Durchführung

- a) Das Protokoll erfüllt die Kriterien einer sauberen Form / 2 Pkt.
- b) Sie haben die Versuche fachgerecht durchgeführt! / 2 Pkt.

Protokoll Identifikation von Naturfaserstoffen

(1) Theoretische Vorbetrachtung:

/ 16

- a) Naturfaserstoffe können hinsichtlich ihres organischen Ursprungs eingeteilt werden. Nennen Sie die 2 Quellen für Naturfasern und zu jeder Quelle jeweils 2 Beispiele!
- b) Beschreiben Sie kurz den Hauptbestandteil der jeweiligen Naturfasertypen! (2 Pkt.)
- c) Unterscheiden Sie tabellarisch über das Verhalten gegenüber Säuren und das Verhalten gegenüber Laugen die beiden Naturfasertypen! (5 Pkt.)
- d) Nennen Sie 3 Verfahren zur Identifikation von Naturfasern! (3 Pkt.)
- (2) <u>Durchführung:</u>

/ 5

Zur Identifikation der unbekannten Chemiefaser stehen Ihnen 2 Versuche zur Verfügung - Trockene Destillation und Kochen in Natronlauge

- a) Ergänzen Sie den Lückentext zur Durchführung der trockenen Destillation (5 Pkt.):
- Geben Sie eine Faserprobe in ein trockenes
- Erhitzen Sie das Reagenzglas mit

über dem Brenner!

- Testen Sie die aufsteigenden Dämpfe mit einem angefeuchteten Indikator- Papier auf den
- Beurteilen Sie das Ergebnis.
- * gelb/ rote Färbung =
- Färbung = basische Reaktion

② <u>Durchführung:</u>	/7
 b) Ergänzen Sie den Lückentext zur Du (7 Pkt.): 	ırchführung des Verhaltens gegenüber Laugen
- Geben Sie eine kleine Menge der Faser in ei	in trockenes !
- Bedecken Sie die Probe im Reagenzglas mit	%iger Natronlauge ()!
- Erhitzen Sie das Reagenzglas vorsichtig übe	r dem Brenner!
Achtung: SIEDEVERZUG!	
- Halten Sie die	nicht auf Personen!
- Kochen Sie die Faserstoffprobe vorsichtig fü	ür Minuten!
- Beurteilen Sie das Ergebnis:	
* hat sich aufgelöst/ Verfärbung,	= unbeständig
ggü. Laugen	
* noch vorhanden = ggü.	Laugen
<u> </u>	schriebenen Versuche mit Ihrer Faserprobe
durch! Beachten Sie eine saubere und	sichere Arbeitsweise!
③ <u>Auswertung:</u>	/4
Beschreiben Sie stichpunkartig Ihre Be Was bahan Sie gesehen/wahrgenemen	<u> </u>
(Was haben Sie gesehen/ wahrgenomi	Hen?) 4 Pkt.
4 <u>Dikussion:</u>	/3
 Schlussfolgern Sie anhand Ihrer Beoba 	achtung, um welchen Fasertyp es sich bei Ihrer

Probe handeln könnte. Begründen Sie Ihr Ergebnis. (3 Pkt.)

